

MENSCHEN- HANDEL

Ein monströses
Verbrechen



Beratungs- & Schulungszentrum
Menschenhandel und sexuelle
Ausbeutung

ACT212

STELLT SICH VOR

Wer ist ACT212?

«ACT212 Beratungs- und Schulungszentrum Menschenhandel und sexuelle Ausbeutung» ist ein politisch und konfessionell neutraler Verein mit Sitz in Bern.

ACT212 will Menschenhandel in der Schweiz und im Ausland bekämpfen. ACT212 dient als Anlaufstelle bei Fragen und Herausforderungen im Bereich Menschenhandel und bietet Unterstützung mit ihrem Fachwissen.

ACT212 will:

- vermehrt Opfer von Menschenhandel und sexueller Ausbeutung identifizieren können
- einen umfassenden Schutz für die Opfer gewährleisten
- eine effektive Bestrafung der Täter erlangen



NATIONALE MELDESTELLE

Helfen Sie Verbrechen
stoppen!

NATIONALE MELDESTELLE

ACT212 unterhält eine Meldestelle. Sie nimmt Meldungen im Zusammenhang mit Ausbeutungssituationen entgegen und leitet diese an die zuständigen behördlichen und nichtbehördlichen Stellen weiter.

Jede Meldung kann Leben retten!
Meldungen können
anonym gemacht werden.

Aurica* findet nach der Schule in Bulgarien keine Arbeit. Ein Bekannter vermittelt ihr eine Arbeitsstelle in der Schweiz. Als sie ankommt, wird ihr schnell klar, dass sie an Menschenhändler verkauft worden ist. Diese zwingen Aurica, ihre «Schulden» mittels Prostitution abzuarbeiten. Jemand aus ihrem Umfeld macht eine Meldung bei der Nationalen Meldestelle. Aurica bekommt Hilfe.

ANONYME HOTLINE

0840 212 212

Montag bis Freitag von 10.00 bis 18.00 Uhr

ANONYME-MELDUNG

Online auf www.act212.ch/meldestelle

*Name anonymisiert

SCHULUNGS- ANGEBOTE

Opfer erkennen und lernen
wie man helfen kann.



SCHULUNGS- ANGEBOTE

Wie erkenne ich ein Opfer von Menschenhandel, und was kann ich tun?

Durch Schulungen und Sensibilisierungsarbeit lernt man, Opfer zu identifizieren und erfährt, welche Möglichkeiten es gibt, ihnen zu helfen.

ACT212 vermittelt eine globale und lokale Übersicht über das Thema Menschenhandel und die Loverboy-Masche.

Die Schulungen werden gemeinsam mit Experten aus verschiedenen Fachbereichen angeboten.

ACT212 kommt zu Ihnen! Sie können uns buchen oder Schulungsangebote von ACT212 auf www.act212.ch/Anlaesse herunterladen. Die Tarife finden Sie ebenfalls auf der Webseite. Gerne beraten wir Sie.



LOVERBOYS

Ein kurioser Name für ein
brutales Geschäft.

LOVERBOYS

«Loverboys» sind Menschenhändler und Zuhälter

(oft selbst noch Teenager), die minderjährigen Mädchen erst einmal die grosse Liebe vorgaukeln. Meist läuft dies über Chatrooms in den sozialen Medien. Die Mädchen bekommen anfänglich Geschenke und Zuwendung und verlieben sich. Der Loverboy macht sie systematisch von sich abhängig und sondert sie zunehmend von Freunden und Familie ab. Ist diese Abhängigkeit erst einmal erreicht, führt der Loverboy sein Opfer Schritt um Schritt in die Prostitution ein, macht Sexfilme mit ihr und verleitet sie dazu, Straftaten zu begehen. Sein Ziel ist es, möglichst viel Geld mit dem Mädchen zu verdienen. Das Alter der Mädchen liegt zwischen 12-18 Jahren. Minderjährige Schweizer Mädchen sind betroffen.

Nina* ist 14 Jahre alt und hat die Schule gewechselt. Sie hat Stress mit den Eltern und verbringt zunehmend Zeit in Chatrooms. Dort lernt sie Luca* kennen, der sich als ihr Traumprinz ausgibt. Nina verliebt sich unsterblich. Sie beginnt eine intensive Beziehung zu Luca und verbringt ihre Zeit nur noch mit ihm. Wenige Wochen später verkauft Luca* sie an den ersten Freier in einem Hotelzimmer. Nina ist in die Falle gegangen, aus der sie alleine kaum wieder herauskommt.

MENSCHEN- HANDEL

In der Schweiz gibt es
tausende Betroffene!



MENSCHEN- HANDEL

Global sind über 40 Millionen Menschen Opfer von Menschenhandel. 71% der Betroffenen sind Frauen und Mädchen.

(Quelle: ILO International Labour Organization)

Auch die Schweiz ist davon betroffen. Gehandelte Frauen, Männer und Kinder landen bei uns in der Sexindustrie oder werden als Arbeitskräfte ausgebeutet.

FALLBEISPIEL ARBEITSAUSBEUTUNG

Der junge Mann Safak* arbeitet fast rund um die Uhr in einem Quartierladen. Er muss auch illegale Waren verkaufen. Sein Lohn wird zurückbehalten, und er wird auf später vertröstet. Wenn er sich versucht zu wehren, wird er bedroht.

*Name anonymisiert

SPENDEN

Wir sind auf Zuwendungen
von Privaten und Organisationen
angewiesen.

INLAND-BANKÜBERWEISUNG

Berner Kantonalbank

IBAN CH26 0079 0016 9341 4783 3

EINZAHLUNG VIA POST

Postkonto: 30-106-9

Kontonummer ACT212: 16 9341 4783 3

Unser Verein ist steuerbefreit.

KONTAKT

Verein ACT212
3000 Bern

+41 79 477 80 97
info@act212.ch
www.act212.ch

GESCHÄFTSFÜHRUNG

Irene Hirzel
irene.hirzel@act212.ch | +41 79 477 80 97

ADMINISTRATION

Lydia Jordi
info@act212.ch | Tel. +41 76 261 51 28